

Absender: _____

Bibelkurs

Die Schöpfung

3. Das Licht

Und Gott sprach: Es werde Licht! Und es wurde Licht. Und Gott sah das Licht, dass es gut war. Und Gott schied das Licht von der Finsternis. Und Gott nannte das Licht Tag, und die Finsternis nannte er Nacht. Und es wurde Abend, und es wurde Morgen: erster Tag. (1. Mo 1,3-5)

1. Zum ersten Mal lesen wir, dass Gott spricht. Das lässt uns an Johannes 1,1 denken. Wer das Wort ist, macht Johannes 1,14 klar: Es ist _____

2. Das Neue Testament zeigt noch an anderen Stellen, dass vor allem der Sohn Gottes mit der Ausführung der Schöpfung betraut war. Wir suchen zwei Schriftstellen, die dies bezeugen:

a) 1. Korinther 8, Vers _____

b) Kolosser 1, Vers _____

3. Welche wichtige Aussage macht Johannes 1,3 dann noch?

4. Wie beginnt jeder schöpferische Akt Gottes in 1. Mose 1 (Verse: 3, 6, 9, 11, 14, 20, 24, 26)?

Elfmal lesen wir in 1. Mose 1, dass Gott sprach. *Achtmal* ist es ein schöpferischer, ordnender Befehl: am 1., 2., 4. und 5. Tag jeweils *einmal*, am 3. und 6. Tag, an denen ein doppeltes Werk stattfindet, jeweils *zweimal*.

5. In Psalm 33,9 heisst es: «Denn er sprach, und es war; er gebot, und es stand da.» Wie drückt Hebräer 11,3 dies aus?

6. Was geschieht laut Hebräer 1,3 noch durch das Wort?

7. «Es werde Licht!» In welchen Versen von 1. Mose 1 lesen wir auch noch, dass Gott sagt: «Es werde(n)»? _____

8. Und wie heisst es bei der Ausführung dieser Werke (Verse 7, 9, 11, 15, 24 und 30)?

Gott benutzt nicht schon Vorhandenes, um das Licht hervorzubringen, wie bei den Pflanzen (Vers 11) und den Landtieren (Vers 24), die von der Erde hervorgebracht wurden.

Es fehlt auch eine Ortsbestimmung, wie bei der Ausdehnung (Vers 6) und den Lichtern (Vers 14). Es werde – und es wurde, so knapp und abstrakt heisst es nur beim Licht.

Und noch eine Besonderheit: bei den anderen Werken (ausser bei den Pflanzen) steht im Befehl kein oder der unbestimmte Artikel, bei der Ausführung dagegen der bestimmte Artikel (z.B. es werden Lichter (Vers 14), aber Gott machte *die* zwei grossen Lichter (Vers 16). Beim Licht dagegen: Es werde Licht! Und es wurde Licht!

9. Ausserdem beginnt der erste Tag nicht wie die anderen mit einer Morgendämmerung, sondern mit dem plötzlichen Erscheinen des Lichts. Wie drückt dies Paulus in 2. Korinther 4,6 aus?

10. Das Licht nimmt unter allen Werken Gottes eine Ausnahmestellung ein. Das verstehen wir, wenn wir 1. Johannes 1,5 lesen. Was steht dort?

Gott, der ewig ist, ist selbst Licht.

Selbstverständlich ist Gott nicht physikalisches Licht. Dieses wurde als elektromagnetische Strahlung im Anfang geschaffen, als Gott das Universum ins Dasein rief (1. Mo 1,1). Deshalb steht hier nicht: Gott *machte* oder *schuf* das Licht.

Gottes Wort benutzt das natürliche Licht, das wir Menschen mit unseren Sinnen wahrnehmen können, um uns eine seiner Eigenschaften ein wenig fassbar zu machen.

11. Wie oft lesen wir in 1. Mose 1, dass das von Gott Bereitete gut, bzw. sehr gut war?

Beim letzten Mal in Vers 31 bezieht es sich auf alles, was Gott gemacht hat, und dort heisst es dann, dass es sehr gut war.

12. Beim Licht kommt die Aussage, dass es gut ist, sofort nachdem es wurde. Ausserdem heisst es in allen anderen Fällen allgemein, dass Gott sah, dass es gut war, wie aber heisst es beim Licht?

13. Das Handeln Gottes an dem ersten Tag ist noch nicht zu Ende. Was tut er als nächstes?

14. Hier handelt es sich um Licht und Finsternis im natürlichen Sinn. Was aber ist in 2. Korinther 6,14 gemeint?

15. Aber es ist nicht nur die Gefahr der Vermischung da.

a) Was meint Jesaja 5,20?

b) Können Sie ein Beispiel dafür angeben?

16. Die Namen wirken einschränkend. Geben Sie die doppelte Bedeutung der Worte an:

a) *Tag*

Vers 5 (Anfang):

Vers 5 (Ende):

b) *Himmel*

Vers 1:

Vers 8:

c) *Erde*

Vers 1:

Vers 10:

Die Begriffe in ihrer eingeeengten Bedeutung bilden das wesentliche Umfeld für den Menschen. Er verrichtet sein Tagewerk am lichten Tag (und schläft in der Nacht). Der atmosphärische Himmel schenkt ihm die Luft zum Atmen und er lebt auf dem Erdboden und nicht im Meer.